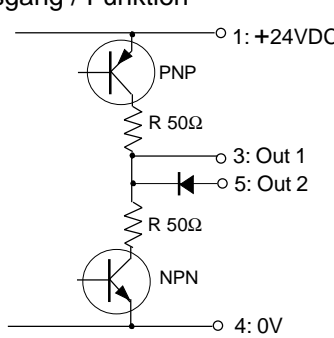
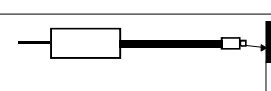
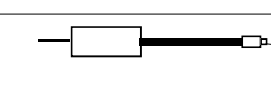
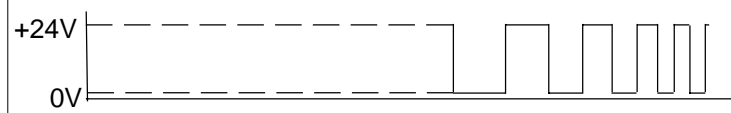


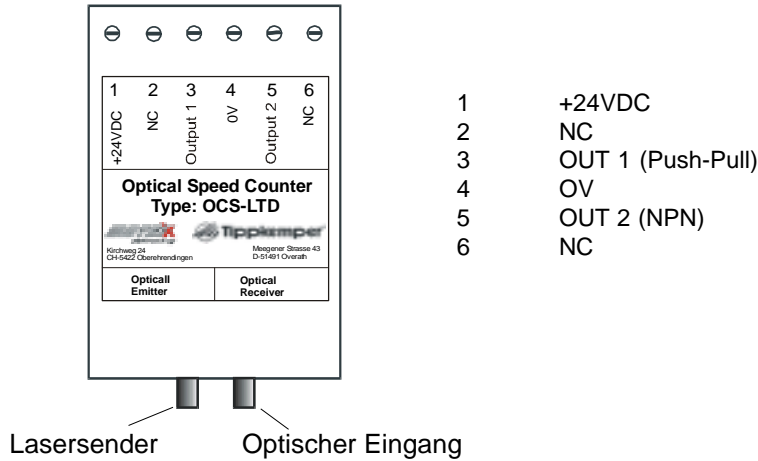
Optischer Drehzahlerfasser Typ OCS-LTD

- zur Drehzahlerfassung bis 100'000 U/min
- zum Anschluss von Kunststoff-LWL ohne Hilfsmittel
- Laser-Sender rot 650nm

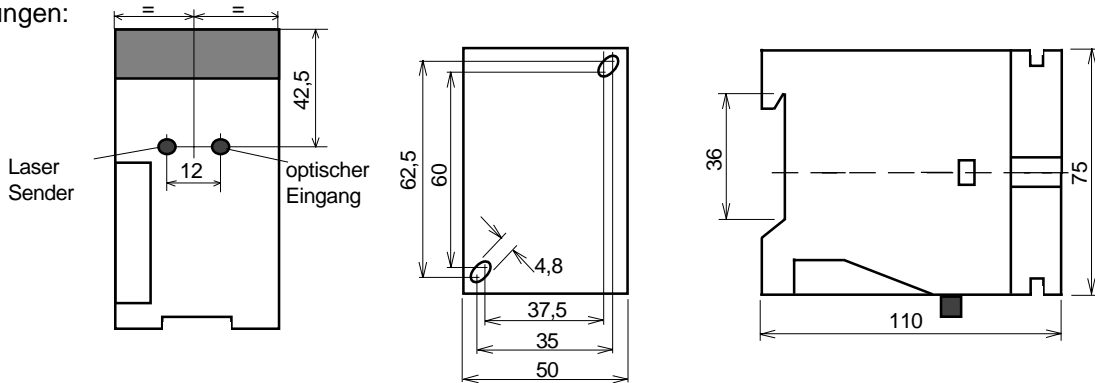


| Technische Daten | Typ | OCS-LTD |
|---|---|--|
| Laserklasse | | gekapselter Laser, Klasse 2, 650nm, sichtbar rot |
| Schaltfrequenz Drehzahlerfassung | | 0,01kHz - 10kHz ^{Note1} |
| Flankensteilheit | | $\leq 1\mu s$ |
| Spannungsversorgung | | 24 VDC \pm 10% |
| Maximal zulässige Eingangsspannung U_m | | $U_m = 30VDC$ |
| Stromaufnahme | | 70mA |
| Max. Leistungsaufnahme | | ca. 1.85W |
| Ausgang 1 | | 1 x Antivalent (Push-Pull), kurzschlussfest, max. 20mA |
| Ausgang 2 | | 1 x NPN, kurzschlussfest, max. 20mA |
| Ausgangsimpedanz | | max. 150 Ω |
| Gehäuse | | Kunststoff (Polycarbonat, Polystyrol) |
| Schutzart, nach EN 60529 | | IP20 |
| Montage | | Auf DIN-Schiene EN 50022 oder mit 2 Schrauben |
| Zul. Umgebungstemperatur TA | | $-20^{\circ}C < TA < +50^{\circ}C$ |
| Elektrischer Anschluss | | Schraubklemmen |
| POF-Anschluss | | Schraub-Adaption, Gewinde 1/4-36UNS-2B |
| Länge der POF | | Abhängig vom Typ und Aufbau der verwendeten POF |
| Geeignet für POF | | Aussendurchmesser: 2.2mm / Kerndurchmesser: 1mm |
| Zubehör (nicht im Lieferumfang) Optionen | | - Anschluss-Set für LWL - OCS-LTD-AI: mit analogem Stromausgang 4 bis 20mA - OCS-LTD-AV: mit analogem Spannungsausgang 1 bis 10VDC - OCN-LTD-(A.): zum Einsatz in Ex Zone 2 |
| Ausgang / Funktion |  | <div style="display: flex; justify-content: space-around;"> <div style="text-align: center;">  Reflektor-Scheibe ruht: </div> <div style="text-align: center;">  Reflektor-Scheibe dreht: </div> </div> <div style="text-align: center; margin-top: 10px;">  </div> <div style="display: flex; justify-content: space-around; margin-top: 10px;"> <div style="text-align: center;"> Reflektor-Scheibe ruht: Ausgang: Zustand "H" oder "L" </div> <div style="text-align: center;"> Reflektor-Scheibe dreht: Ausgangsimpulse ent- sprechend der Drehzahl. </div> </div> |
| Note 1: Die praktisch erreichbare Schaltfrequenz/Drehzahl ist abhängig von der Art des Lichtleiters, dessen Verlegung und der Reflektorscheibe im Zerstäuber. | | |

Anschlussbelegung OCS-LTD:



Abmessungen:



Betriebsanleitung / EG-Konformitätserklärung:

Allgemeine Montagevorschriften:

Die Anschlussbelegung ist unbedingt einzuhalten. Um eine hohe Störsicherheit zu erreichen, sollten verdrißte Kabel zur Anwendung gelangen. Die Anschlussleitungen dürfen nicht parallel zu Hochspannungs- und Starkstromkabeln verlegt werden. Die Grenzwerte müssen eingehalten werden.

Funktion

Der Sensor kann nur mit angeschlossenen Lichtwellenleitern betrieben werden. Die durch die rotierende Reflektorscheibe hervorgerufenen Intensitätsänderungen des zurückgeworfenen Laserlichts führen zum Schalten des Ausgangs.

Montage der Lichtwellenleiter (LWL)

Der Empfänger kann nur mit angeschlossenen Lichtwellenleitern betrieben werden. Die zu verwendenden Kunststoff-Lichtwellenleiter (POF) müssen mit einem Cutter oder einem entsprechenden professionellen Schneider sorgfältig zugeschnitten werden. Die maximal mögliche Länge der angeschlossenen POF, ist abhängig von deren Art, dem Aufbau und der Verlegung. Die Funktionssicherheit des Empfängers ist wesentlich abhängig vom Zustand und der sorgfältigen Präparation des LWL's. Der LWL darf nicht geknickt werden. Das Knicken oder das Verlegen des Lichtleiters in engen Radien führt zu einem Leistungsverlust und vorzeitigem Verschleiss.

Wartung, Unterhalt

Um unnötige Verschmutzung der Lichtdurchlässe zu vermeiden, setzen Sie bitte immer die mitgelieferten Schutzhauben auf, wenn der Datenempfänger nicht an LWL's angeschlossen ist. Die Austrittsöffnungen der LWL und des Datenempfängers müssen sauber und fettfrei gehalten werden. Kunststoff-LWL können durch Lösungsmittel in Mitleidenschaft gezogen werden und dürfen nicht

mit Lösungsmitteln gereinigt werden. Reinigung mit milder Seife oder Industrialkohol. Reparaturen dürfen nur durch den Hersteller ausgeführt werden.

Sicherheitshinweise

Im Störfall können die Ausgänge einen beliebigen Zustand annehmen. Bei Montage, Betrieb und Unterhalt sind die relevanten EU und nationalen Vorschriften und Richtlinien, zwingend einzuhalten.

Die Datenempfänger entsprechen folgenden Bestimmungen:

- EN 61000-6-1/-2, EN 61000-6-3/4, EN 60529
- Maschinenrichtlinie, 98/37EG
- Niederspannungsrichtlinie, 73/23/EWG, 93/68/EWG
- EMV, 89/336/EWG, 91/263/EWG, 92/31/EWG, 93/68/EWG
- RoHS Richtlinie 2002/95/EG

Allgemeines

Änderungen bleiben vorbehalten. Der Empfänger ist so umweltfreundlich wie möglich gebaut. Er enthält keine umweltschädlichen Substanzen und weder Silikon noch silikonhaltige Beimengungen. Bei der Herstellung und dem Betrieb wird ein Minimum an Energie und Ressourcen verbraucht. Irreparable oder nicht mehr gebrauchte Geräte müssen nach den gültigen Vorschriften entsorgt werden.

Konformitätserklärung

Die Übereinstimmung der Geräte mit den genannten Richtlinien, Normen, sowie die Einhaltung des Qualitätssicherungssystems ISO 9001, bestätigt:

Hans Bracher, Matrix Elektronik AG